

Infobrief

Realschule September 2024

Geschichte

Abteilung Realschule
Referat RS-3

IR Dr. Hans-Peter Eckart

Telefon: 089 2170-2397

E-Mail: hans-peter.eckart@isb.bayern.de

An die Lehrkräfte des Faches Geschichte

über die Fachbetreuung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich heiße Sie herzlich im neuen Schuljahr willkommen und hoffe, dass Sie gut erholt und vor allem gesund nach den Sommerferien starten können.

Auf diesem Wege möchte ich mich zuerst sehr herzlich bei Ihnen für Ihre wertvolle Arbeit zum Wohle unserer Schülerinnen und Schüler bedanken. Auch heuer erhalten Sie zum Schuljahresbeginn einige fachspezifische Informationen in Form dieses Infobriefes. Ich bitte Sie, diesen Ihren Kolleginnen und Kollegen in digitaler Form weiterzuleiten und im Rahmen der ersten Fachsitzung zu besprechen.

Gerne können Sie mich bei Fragen, Wünschen oder Verbesserungsvorschlägen telefonisch oder per E-Mail kontaktieren. Ich freue mich stets über den fachlichen Austausch mit Ihnen.

Materialien für den Geschichtsunterricht

Das ISB stellt auf dem Lehrplaninformationssystem sowie über mebis teachSHARE digitale Lernaufgaben zur Verfügung, auf die interessierte Lehrkräfte zugreifen können. Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz im Fach Geschichte spielt in den Unterrichtsentwürfen [Markt im Mittelalter](#) und in einer [Karikaturenanalyse zu Napoleon](#) eine zentrale Rolle. Für die Themen [Jahreszeiten am Nil](#) sowie [Attische Demokratie](#) liegen mebis-Kurse vor, die Sie schnell auf die Bedürfnisse des eigenen Unterrichts anpassen können. Weitere Anregungen für den Unterricht werden im Laufe des Schuljahres folgen.

Graphic Novel und pädagogische Materialien für einen Besuch der KZ-Gedenkstätte Dachau

Im Rahmen eines Projekts der Bildungsabteilung der KZ-Gedenkstätte Dachau ist die bewegende Graphic Novel „Ein Überleben lang. Das KZ Dachau in den geheimen Aufzeichnungen des Häftlings Edgar Kupfer-Koberwitz“ entstanden. Sie wird auf der [Webseite der KZ-Gedenkstätte Dachau](#) sowohl als animierter Kurzfilm (15 Minuten, Deutsch) als auch als ausführlichere ePaper/Flipbook-Version zur Verfügung gestellt. Beide Varianten bieten einen zeitgemäßen und berührenden Zugang zur Geschichte des KZ Dachau. Die Graphic Novel richtet sich vor allem – aber nicht nur – an Jugendliche (ab 13 Jahren) und kann zur Vor- und Nachbereitung eines Besuchs der KZ-Gedenkstätte Dachau verwendet werden. Kürzere und ausführlichere Unterrichtsentwürfe stehen dafür zum Download zur Verfügung.

Wichtige Jubiläen und Gedenktage im Schuljahr 2024/2025

Gedenktage und Jubiläen laden dazu ein, sich mit historischen Ereignissen und Entwicklungen und deren Bedeutung für die Gegenwart näher zu beschäftigen. In diesem Schuljahr sind u. a. die folgenden Gedenktage für die historisch-politische Bildung von besonderer Relevanz:

- Am 23. Mai 2024 feierte die Bundesrepublik Deutschland – und mit ihr das Grundgesetz – den 75. Geburtstag. Dieses herausragende Jubiläum bietet eine Fülle an Anknüpfungsmöglichkeiten im Geschichtsunterricht, zahlreiche digitale Angebote bieten dazu Anregungen und Materialien: Die Seite [75 Jahre Grundgesetz](#) der Bundesregierung beinhaltet auch für den Schulunterricht geeignete Artikel über die Entstehung und Charakteristika des Grundgesetzes. Die Bayerische Landeszentrale für Politische Bildungsarbeit hat eine eigene [Themenseite zum Jubiläum des Grundgesetzes](#) mit zahlreichen einschlägigen Angeboten konzipiert. Kommentierte Material- und Filmtipps zum Grundgesetz bietet das Portal für Politische Bildung auf seiner Seite [75 Jahre Grundgesetz](#).
- Die bedingungslose Kapitulation Deutschlands und das damit verbundene Ende des Krieges in Europa jähren sich 2025 bereits zum 80. Mal. Die unter Historikern kontrovers diskutierte „Stunde Null“ markiert nach dem vollständigen Zusammenbruch des NS-Staates gleichzeitig einen Neubeginn.
- Die im Jahr 1525 in Memmingen aufgestellten 12 Artikel der Bauernschaft gelten als eine der ersten niedergeschriebenen Forderungen nach Menschen- und Freiheitsrechten in Europa. Das Haus der Bayerischen Geschichte hat das 500-Jahr-Jubiläum zum Anlass genommen, die Bayerausstellung 2025 zu konzipieren. Weitere Informationen hierzu siehe unten.

Verfassungsviertelstunde ab dem Schuljahr 2024/2025

Ab dem Schuljahr 2024/2025 ergänzt die **Verfassungsviertelstunde** als neues Element die politische Bildungsarbeit an bayerischen Schulen. Dabei setzen sich die Schülerinnen und Schüler anhand aktueller und lebensnaher Beispiele mit zentralen Werten des Grundgesetzes und der Bayerischen Verfassung auseinander, insbesondere mit den Grundrechten und den Werteprinzipien der freiheitlich-demokratischen Grundordnung. Hinweise zur methodischen, inhaltlichen und organisatorischen Ausgestaltung finden sich im entsprechenden Rahmenkonzept unter <https://www.km.bayern.de/verfassungsviertelstunde>.

Da Politische Bildung Auftrag aller Fächer und Lehrkräfte ist, findet die Verfassungsviertelstunde prinzipiell in allen Fächern statt. Um die Lehrkräfte bestmöglich zu unterstützen, gibt es folgende Angebote:

- Die Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung in Dillingen präsentiert zu Beginn des Schuljahres in verschiedenen eSessions Umsetzungsbeispiele für die Verfassungsviertelstunde in verschiedenen Schularten bzw. Jahrgangsstufen bzw. Fächern.
- Auf dem ISB-Portal zur Politischen Bildung (<https://www.politischebildung.schule.bayern.de>) werden zu Beginn des Schuljahres Anregungen und Impulse zur Verfügung gestellt, wie die Verfassungsviertelstunde inhaltlich und methodisch ausgestaltet werden kann.
- Durch die Möglichkeit der Anbindung der Verfassungsviertelstunde an die eigenen Fächer können Lehrkräfte die Verfassungsviertelstunde mit ihrer fachlichen Expertise durchführen. Impulse hierfür werden im kommenden Schuljahr über das Lehrplaninformationssystem (LIS) bzw. das Portal Politische Bildung veröffentlicht.

Mit Blick auf die Einführungsphase der Verfassungsviertelstunde im Schuljahr 2024/2025 ist es wichtig, dass diese vom gesamten Kollegium bestmöglich unterstützt und so der fächerübergreifende Charakter der Politischen Bildung deutlich wird. So kann etwa ein Austausch im Rahmen von Fachsitzungen über Möglichkeiten zur fachspezifischen Ausgestaltung der Verfassungsviertelstunden eine große Hilfe sein. Die Verfassungsviertelstunde wird vor allem dann ihr volles Potential entfalten können, wenn ihre Bedeutung für die Demokratiebildung von allen Lehrkräften anerkannt und vertreten wird. Dem Fach Geschichte kommt dabei aufgrund seiner vielfältigen Lehrplanbezüge zur Politischen Bildung und Werteerziehung eine nicht unerhebliche Rolle zu.

Ausstellungen und Programme des HdBG

Das Haus der Bayerischen Geschichte (HdBG) in Regensburg bietet für Lehrkräfte und ihre Schulklassen auch im kommenden Schuljahr interessante Ausstellungen und Programme an:

a) Neben der Dauerausstellung „Wie Bayern Freistaat wurde...“ mit der integrierten Kabinettausstellung [Weltenbrand! Bayern im Ersten Weltkrieg](#) (bis 2. Februar 2025) ist die mediale und interaktive Sonderschau [Ois anders: Großprojekte in Bayern 1945 – 2020](#) (bis 22. Dezember 2024) ein lohnenswertes Ziel für Kinder und Jugendliche. Ab Mai 2025 ist im HdBG am Donaumarkt die neue Bayerische Landesausstellung [Bayerns größter König? Ludwig I.](#) zu sehen. Zu allen Ausstellungen gibt es ein auf Schulen ausgelegtes museumspädagogisches Programm.

b) Weitere Programme bietet die Bavariathek, darunter das beliebte historische [Escape Game „Hass, Hetze, Mord“](#) und das neue [Mine-test-Programm „Bau für Bayern!“](#). Darüber hinaus finden Lehrkräfte auf der [Homepage](#) verschiedene Online-Portale wie z. B. [Jüdisches Leben in Bayern](#) sowie neue [Unterrichtsmaterialien zum Längsschnitt „Migration in der Geschichte“](#) für die 10. Jahrgangsstufe.

c) Auch an anderen Orten in Bayern zeigt das HdBG schülerorientiert konzipierte Ausstellungen: In Freising können Schülerinnen und Schüler noch bis 3. November 2024 in der aktuellen Bayerischen Landesausstellung [Tassilo, Korbinian und der Bär. Bayern im frühen Mittelalter](#) dank eindrucksvoller Ausstellungsstücke ins Frühmittelalter eintauchen. In Memmingen widmet sich ab März 2025 die neue Bayernausstellung [Projekt Freiheit – Memmingen 1525](#) im Dietrich-Bonhoeffer-Haus der vor 500 Jahren ebenso intensiv wie heute verhandelten Frage nach Freiheit.

Schulklassen inkl. Begleitlehrkräfte erhalten in allen Ausstellungen des HdBG **freien Eintritt**. Für den Besuch des HdBG und der Bavariathek in Regensburg gewährt das HdBG bayerischen Schulklassen aller Jahrgangsstufen einen [Fahrtkostenzuschuss](#). Für Programme der Bavariathek fallen keine Kosten an. Die Preise für Führungen und sonstige Programme finden sich online.

Landesausstellung 2025



Bayerns größter König? Ludwig I.

8. Mai bis 9. November 2025
Haus der Bayerischen Geschichte

Regensburg

<https://www.hdbg.de/basis/ausstellungen/vorschau.html>

© Haus der Bayerischen Geschichte, Augsburg | Foto: Philipp Mansmann, München

Bayernausstellung 2025



Projekt Freiheit – Memmingen 1525

März bis Oktober 2025
Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Memmingen

<https://www.hdbg.de/basis/ausstellungen/vorschau.html>

© Stadtarchiv Memmingen

Geschichtswettbewerbe



a) Die diesjährige Wettbewerbsrunde des Schülerlandeswettbewerbs Erinnerungszeichen widmet sich dem Thema „Mittelalter ist überall – Spurensuche in Bayern“. Bis zum 15. März 2025 können alle Teilnehmenden – einzelne Schülerinnen und Schüler ebenso wie ganze Schulklassen – ihren Wettbewerbsbeitrag einreichen. Nähere Informationen finden Sie zusammen mit der [Wettbewerbsbroschüre](#) auf der [Homepage des Wettbewerbs](#). Wie in den vergangenen Jahren auch wird es in dieser Wettbewerbsrunde die Sonderkategorie **Realschule** geben. In dieser werden drei Landespreise und eventuell weitere Sonderpreise vergeben, die jeweils mit Geldbeträgen im dreistelligen Bereich dotiert sind.

Ansprechpartner für den Wettbewerb sind Frau StRin Petra Nerreter, Hildegardis-Gymnasium Kempten, und Frau SemRin Ulrike Meier-Robisch, Staatliche Realschule Herzogenaurach. Beide erreichen Sie über die Mailadresse erinnerungszeichen@t-online.de

b) Die 29. Ausschreibung des Geschichtswettbewerbs des Bundespräsidenten widmet sich dem Thema „Grenzen in der Geschichte“. Bis zum Einsendeschluss am 28. Februar 2025 sind alle Schülerinnen und Schüler der Realschule einzeln oder als Gruppe dazu eingeladen, zum neuen Thema auf

Infobrief September 2024 / Geschichte

historische Spurensuche zu gehen. Genauere Informationen können Sie der [Homepage des Wettbewerbs](#) und dem Magazin [spurensuchen](#) entnehmen. Interessierte Lehrkräfte können sich per E-Mail an gw@koerber-stiftung.de für einen zweitägigen Workshop (16.-17. September 2024 in München) anmelden, um inhaltliche und methodische Anregungen für eine Wettbewerbsteilnahme zu erhalten.

ISB-Portal „Bayern gegen Antisemitismus“

Das ISB-Portal [Bayern gegen Antisemitismus](#) stellt präventive und interventionistische Handlungsstrategien im Umgang mit Antisemitismus an der Schule vor. Anhand konkreter Fälle werden zentrale Schritte der Intervention exemplarisch erläutert; Materialien für den Unterricht sowie eine kommentierte Sammlung von Links und Literaturtipps zum Thema Antisemitismus ergänzen das umfangreiche Angebot, das sich an Lehrkräfte ebenso wie an Schulleitungen richtet. Auch einige Vorträge der Fortbildungsreihe zur Antisemitismusprävention vom Sommer 2022 stehen als Filme über das Portal zur Verfügung.

Angebote der Fort- und Weiterbildung

Neben den vielfältigen Angeboten der [Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung \(ALP\) in Dillingen](#) sowie der [Akademie für Politische Bildung in Tutzing](#) möchte ich Sie auf Kurse des [Museumspädagogischen Zentrums München \(MPZ\)](#) und auf das [Pädagogische Institut \(PI\) – Zentrum für Kommunales Bildungsmanagement München](#) hinweisen.

Leseförderung im Fach Geschichte

Lesen ist in allen Fächern relevant – hier eine kurze Zusammenschau von Unterstützungs- und Fortbildungsmöglichkeiten unabhängig vom Unterrichtsfach:

www.lesen.bayern.de:

- **Leseförderung im Fach** – Sie möchten Ihre Schülerinnen und Schüler beim Lesetraining unterstützen und mit geringem Zeitaufwand auch in Ihren Fächern und z. B. in Vertretungsstunden die Lesekompetenz fördern? [#lesen.bayern](#) bietet unter der „[rollierenden Lese-stunde](#)“ Texte zu diversen Themen (Cybermobbing, Big Data, Tierhaltung), die inhaltliche Anknüpfungspunkte zu vielen Fächern bieten, und erklärt das schnell umsetzbare Trainingsverfahren.
- **Strategien zum Erarbeiten von (digitalen) Texten** – Sie suchen Handwerkszeug, mit dem Schülerinnen und Schüler sich Fachtexte besser erschließen können? [#lesen.bayern](#) bietet verschiedene Methodenkarten für ganz unterschiedliche Textsorten und z. B. die digitale Recherche.
- **Textniveau** – Sie sind unsicher, ob die Textschwierigkeit Ihrer Fachtexte für das Leseniveau Ihrer Schülerinnen und Schüler trainingsförderlich ist? Das digitale [Tool RATTE](#) hilft bei der Einschätzung und ggf. Überarbeitung.
- **Bücher im Fachunterricht**: Sie suchen gute Sachbücher für Referate von Schülerinnen und Schüler oder interessante Textauszüge? [#lesen.bayern](#) bietet zu den [fächer- und schulartübergreifenden Bildungs- und Erziehungszielen](#) Werteerziehung, Politische Bildung, Interkulturelle Bildung und BNE [Buchtipps](#). Sie können u.a. gezielt nach Thema, Jahrgangsstufe und FÜZ suchen.
- **Fortbildung**: Sie möchten sich gerne weiterbilden und sich mit den für alle Fächer relevanten Grundlagen der Leseförderung auseinandersetzen? Nutzen Sie das Angebot des Selbstlernkurses [„BiSS und #lesen.bayern“](#) und erhalten Sie praktische Impulse zur Leseförderung (Leseflüssigkeit- und Lesekompetenztraining, Modellieren von Lesestrategien, Lesesensibler Unterricht).

Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Gestaltung Ihres Geschichtsunterrichts und bei Ihrer wichtigen Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern.

Herzliche Grüße

gez. Dr. Hans-Peter Eckart